

Annahmebedingungen für Klärschlämme und andere Abfälle

Maximalwerte für die Annahme von Schlämmen:

Parameter	Abkürzung	Einheit	Maximalwert
Wasser	H ₂ O	Gew. %	80
Asche		Gew. % TS	75
Kohlenstoff	C	Gew. % TS	angeben
Stickstoff	N	Gew. % TS	9
Schwefel	S	Gew. % TS	2
Chlor	Cl	Gew. % TS	3 (1)*
Fluor	F	Gew. % TS	1 (0,5)*
Quecksilber	Hg	mg/kg TS	8
Cadmium	Cd	mg/kg TS	25
Thallium	Tl	mg/kg TS	10
Blei	Pb	mg/kg TS	2000
Antimon	Sb	mg/kg TS	2500
Arsen	As	mg/kg TS	60
Chrom	Cr	mg/kg TS	2500
Cobalt	Co	mg/kg TS	2000
Kupfer	Cu	mg/kg TS	20.000
Mangan	Mn	mg/kg TS	7000
Molybdän	Mo	Mg/kg TS	30 ****
Nickel	Ni	mg/kg TS	2200 (800)**
Vanadium	V	mg/kg TS	14.000
Zink	Zn	mg/kg TS	10.000
Zinn	Sn	mg/kg TS	2100
Heizwert	HU	kJ/kg	> 700 ***
Poly-chlorierte Biphenyle (sechs Kongenere)	PCB	mg/kg TS	50

* Cl: Genehmigungswert 3%, Anlagenwert möglichst < 1%,
F: Genehmigungswert 1%, Anlagenwert möglichst < 0,5%

** Ni: Genehmigungswert 2200 mg/kg TS, Anlagenwert möglichst < 800 mg/kg TS

***Der Heizwert bei Annahme von Schlämmen sollte 8000 kJ/kg nicht überschreiten.
Für blasfähiges Silomaterial gilt ein max. Heizwert von 25.000 kJ/kg

**** Von INNOVATHERM festgelegter Grenzwert. Höhere Werte sind nur nach Absprache möglich.

Nachweis durch Deklarationsanalyse eines zugelassenen, akkreditierten Labors unter Angabe des verwendeten Analyseverfahrens (möglichst DIN Verfahren).

Weitere Angaben:

Flammpunkt > 55 °C

Sicherheitsdatenblatt (wenn vorhanden, insbesondere bei Verwertung)

Besondere Gefährdungen (z.B. Gefahrstoffe, Lösungsmittel etc.).

Eine Musterprobe (ca. 5 kg) zur Vorprüfung (Förderbarkeit).

Weitere Qualitätsanforderungen:

Die Abfälle müssen förderbar sein und dürfen keine Störstoffe enthalten. Hierzu zählen insbesondere: Steine, Metallteile, Keramik, Glas, Emballagen, Wurzeln, Folien, Textilien, Fasern (Stroh) und Hausmüll.

Anlieferungsbedingungen:

Die Anlieferung von stichfesten, nicht staubenden Abfällen erfolgt per LKW mit Sattelaufleger oder Mulde.

Die Anlieferung von staubförmigem Material erfolgt per Silofahrzeug.

Eine Anlieferung in Big-Bags oder anderen Gebinden kann nur in Ausnahmefällen, nach Absprache erfolgen.

Ausgeschlossene Abfälle:

Von der Annahme ausgeschlossen sind radioaktive, selbstentzündliche, akut toxische, ekelerregende, infektiöse, stark geruchsintensive, klumpende, klebrige oder explosive Abfälle.

Die angelieferten Abfälle dürfen keinen Petrolkoks, keine Pulverlacke und keine „Superabsorber“, auch nicht in Mischungen, enthalten.

Freigegeben: 01.07.2019

Erstellt: 01.07.2019

durch Geschäftsführung:

von Stabsstelle Umweltschutz:

